

Allgemeine Anweisungen

Bedienung

Wenn Sie das Bild von der Stange betrachten, werden Sie feststellen, dass das überschüssige Kabel in einem Rohr aufbewahrt wird und die Schlinge teilweise geöffnet ist.

Zum Öffnen der Schlinge:

Leichtes Ziehen am Auslöseknopf.

Zum Schließen der Schlinge:

Am Ende des Kabels ziehen. (Eine im Innern der Stange montierte Sperrvorrichtung arretiert das Kabel automatisch in seiner Position und die Schlinge öffnet sich erst, wenn sie durch Ziehen am Auslöseknopf gelöst wird).

Zum Fangen von Tieren:

Schlinge über den Kopf oder ein anderes Körperteil des Tieres ziehen und ausreichend festziehen, sodass das Tier durch einen Zug am Ende des Kabels festgehalten wird.

Tier loslassen:

Öffnen Sie die Schlinge durch leichtes Ziehen am Entriegelungsknopf.

Bei normaler Pflege leistet der Ketch-All-Pole dem Benutzer einen langen und nützlichen Dienst. Wie bei jedem guten Werkzeug, können jedoch gelegentliche Reparaturen anfallen. Alle Teile und Reparaturanleitungen sind bei der Ketch-All Company leicht erhältlich.

Die Ketch-All Company kann aber auch alle notwendigen Reparaturen für eine nominale Arbeitsgebühr plus Ersatzteile durchführen.

Der Ketch-All Pole ist ein qualitativ hochwertig konstruiertes Gerät, das für den humanen Umgang mit Tieren entwickelt wurde und gleichzeitig maximalen Schutz für den Anwender bietet. Er ist von der Ketch-All Company patentiert und wird von ihr hergestellt und vertrieben. Der Ketch-All Pole wird von Tierpflegern in allen 50 Bundesstaaten, dem Distrikt von Columbia sowie in mehreren anderen Ländern verwendet. Es wird in hohem Maße von Tierschutzvereinen, Tierheimen, Zoos, Tierärzten, Polizei- und Sheriffabteilungen, Filmproduzenten usw. unterstützt.

Verwendung:

Zur Rettung und Immobilisierung von Haus- und Wildtieren. Am häufigsten wird er bei Hunden verwendet, von den kleinsten bis zu den größten; er wird jedoch ebenso erfolgreich bei vielen anderen Tieren eingesetzt, in Größen von Eichhörnchen bis zu Pumas. Er wird auch bei Reptilien und Säugetieren, einschließlich Schlangen, Alligatoren, Robben und Seelöwen, eingesetzt.

Reparaturanweisungen für alle Ketch-All-Pole

(Für Teilenummern siehe Ketch-All-Teileliste)

Kabel entfernen

1. Entfernen Sie den großen Sicherungsring Nr. 7, der sich hinter dem Bund Nr. 8 befindet.
2. Ziehen Sie den Bund Nr. 8 zur Rückseite der Stange, bis der Kopf Nr. 9 freiliegt.
Hinweis: Es kann erforderlich sein, den Zahnschutz Nr. 5 nach hinten zu schieben, um den Bund zurückzuziehen.
3. Entfernen Sie den Kopf Nr. 9, der ein Rechtsgewinde hat, wobei der Bund Nr. 8 an der Stange verbleibt.

FALLS ERFORDERLICH: Entfernen Sie den Spannfutter-Ring Nr. 6 (mit einem Inbusschlüssel), der sich auf dem Kopf befindet.

4. Wenn Kopf Nr. 9 frei ist, ziehen Sie den Entriegelungsknopf Nr. 1 zurück und halten Sie ihn in dieser Position (wir empfehlen die Verwendung von Schraubstockgriffen), während Sie das Kabel durch das andere Ende der Stange herausziehen.
5. Ziehen Sie die Kabelfeder aus dem Haarschutz Nr. 16.

Kabel installieren

1. Führen Sie die Kabelkugel durch den Haarschutz Nr. 16 (sollte am Kopfschaft Nr. 9 befestigt werden) und führen Sie das Kabel durch, bis der Haarschutz Nr. 16 auf die Kabelfeder trifft.
2. Schrauben Sie den Haarschutz Nr. 16 in die Kabelfeder. Das Kabel ist jetzt installationsbereit.
3. Kabel durch Rohr Nr. 3 einführen und am Auslöseknopf Nr. 1 zurückziehen, damit das Kabel durch die Verriegelungsvorrichtung passieren kann.
4. Kopf auf das Ende der Stange schrauben.
5. Kabelkugel in die Nut oder Bahn im Kopf Nr. 9 einführen.
6. Bund Nr. 8 über Kopf und Kabelkugel ziehen und Sicherungsring Nr. 7 ersetzen.

FALLS ERFORDERLICH: Spannfutter-Ring Nr. 6 ersetzen.

Verriegelungsvorrichtung demontieren

1. Ziehen Sie den Entriegelungsknopf Nr. 1 zurück und drehen Sie ihn, bis das Loch im Rohr mit dem Loch im Käfig Nr. 14 übereinstimmt.
2. Eispickel oder Nagel durch die Löcher einführen und so die Verriegelungsvorrichtung am Drehen hindern.
3. Entriegelungsknopf Nr. 1, der ein Rechtsgewinde aufweist, entfernen.
4. Entfernen Sie: Käfigsicherungsring Nr. 11, Unterlegscheibe Nr. 12, Druckfeder Nr. 13, Käfig Nr. 14 und die drei Kugellager Nr. 15.

Kopf ersetzen

Um den Kopf zu ersetzen, folgen Sie den Schritten oben in den Überschriften: Kabel entfernen und Kabel installieren. Beim Abziehen des alten Kopfes wird etwa ein Zoll der Kabelfeder beschädigt. Dieser Teil sollte abgeschnitten werden, damit Sie den neuen Haarschutz in den intakten Teil der Feder schrauben können.

Instruktionen für den Betrieb von Standard Ketch-All Stangen

1. Ziehen Sie überschüssiges Kabel aus dem Lagerloch am oberen Ende der Ketch-All Stange. Halten Sie mit einer Hand den Griff Nr. 2 zur Mitte der Stange hin und ziehen Sie mit der freien Hand den Auslöseknopf Nr. 1 zurück, so dass das Kabel allmählich durch die Handfläche und die Finger nach vorne gleiten kann. Dadurch wird verhindert, dass das Kabelende peitscht und erlaubt, dass das andere Ende automatisch eine Schlinge bilden kann, welches einsatzbereit ist.
2. Legen Sie die Schlinge über den Kopf oder ein anderes Körperteil des Tieres.
3. Ziehen Sie das Kabelende hinter den Auslöseknopf. Dadurch wird die Schlinge um das Tier angezogen, wobei sich das Kabel beim Einziehen automatisch verriegelt.
4. Um die Schlinge zu lösen, ziehen Sie einfach merklich den Auslöseknopf zurück wie beim Bedienungsvorgang Nummer 1. **(Wenn die Schlinge zu stark gespannt wird, kann sich das Kabel möglicherweise nicht lösen. Um beste Ergebnisse zu erzielen, ziehen Sie die Stange nicht zurück, während Sie versuchen das Kabel loszulassen.)**

Instruktionen für den Betrieb der teleskopischen Verlängerungsstangen

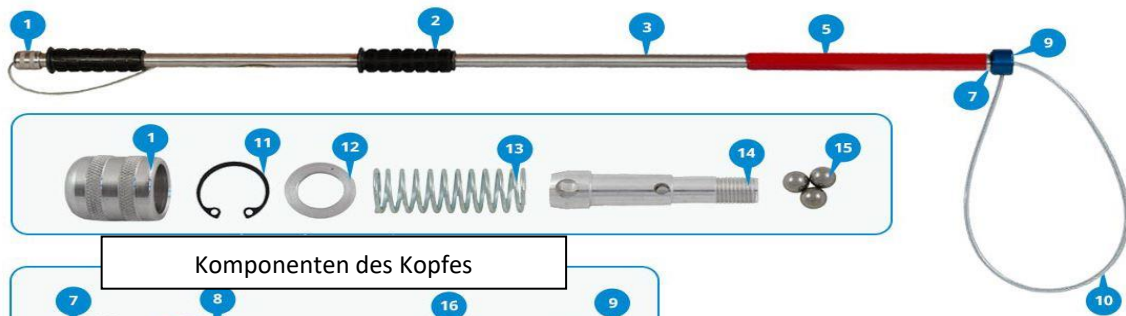
Hängen oder heben Sie keine schweren Tiere auf, wenn die Stange nicht eingezogen ist. Im eingefahrenen Zustand ist die Verlängerungsstange eine hochbelastbare Rückhaltevorrichtung.

1. Ziehen Sie den Auslöseknopf zurück, um die Schlinge zu erweitern.
2. 1"-Rohr neben das Spannfutter halten und dieses nach rechts drehen, um das 7/8"-Rohr freizugeben.
3. 7/8"-Rohr nach vorne drücken, bis die Schlinge geschlossen ist.
4. Drehen Sie das Spannfutter nach rechts, um die Verlängerung in Position zu halten. Wiederholen Sie die obigen Schritte, bis die gewünschte Länge erreicht ist.
5. Um die Teleskopstange einzuziehen, drehen Sie das Spannfutter nach rechts, bis sich das Innenrohr frei bewegt. Ziehen Sie dann am Kabel, bis die Stange zum Zahnschutz Nr. 5 zurückgezogen ist.
6. Achten Sie beim Ausfahren der Stange auf zwei rote Warnmarkierungen am Innenrohr. Um beste Ergebnisse zu erzielen, darf die zweite Markierung nicht überschritten werden. Sollten die Stangen getrennt werden, lösen Sie die Verriegelung und schieben Sie sie wieder zusammen.
7. Zusätzliche Instruktionen befolgen, wie sie für den Betrieb von Standardstangen gezeigt sind.

Pflegehinweise

Wenn der Ketch-All für längere Zeit nicht benutzt wird, **lassen Sie die Schlinge nicht fest angezogen**. Lassen Sie die Schlinge etwa zur Hälfte offen, so dass die Zugkraft von der Kabelfeder genommen wird. Schmieren Sie das Kabel und andere Arbeitsteile gelegentlich mit leichtem Maschinenöl durch das Loch oben am Auslöseknopf. In den USA hergestellt, besteht das Ketch-All nur aus hochwertigen Materialien und sollte bei richtiger Pflege einen langen und nützlichen Dienst leisten. Siehe Abbildung und Teileliste zur Identifizierung der austauschbaren Teile. Wenn Sie neue Teile bestellen, geben Sie bitte Länge und Typ (Standard oder Verlängerung) der Stange an.

Erläuternde Diagramme



Komponenten des Kopfes



Spannfutter und Spannfutterring werden nur bei Verlängerungsstangen verwendet

- 1) Auslöseknopf
- 2) Griffe
- 3) Rohr
- 4) Spannfutter
- 5) Zahnschutz
- 6) Spannfutter-Ring
- 7) Kopf-Sperrring
- 8) Bund
- 9) Kopfschaft
- 10) Stahlkabel
- 11) Käfig-Sicherungsring
- 12) Unterlegscheibe
- 13) Druckfeder
- 14) Käfig
- 15) 9/32 Kugellager
- 16) Haarschutz

Funktion

Tierkontrollstangen (Ketch-All-Pole) werden von Wildmanagementbehörden, Zoos, Tierärzten und anderen Fachleuten eingesetzt.



A: Auslöseknopf, der eine Schlinge bildet

B: Das Kabel läuft durch das Rohr und bildet am anderen Ende eine laufende Schlinge.

C: Der Griff sorgt für einen festen Halt

D: Leichte und haltbare Aluminiumstange

E: Kunststoffschutz für Zähne der Tiere

F: Schwenkbarer Kopf zur Vermeidung von Knicken in der Schlinge

G: Schlinge mit Kunststoffschutz für Tiere

Der richtige Einsatz der Tierkontrollstange

Die Tierkontrollstange ("Fangpfahl", "Mitläufer" oder "Tollwutpfahl" wie sie manchmal genannt wird) dient dazu, die Tiere sanft zu sichern. Der Einsatz als Waffe ist unangemessen und könnte leicht das Tier und den Kontrollbeauftragten gefährden. Kontrollstangen dürfen nicht zum Fangen von Katzen verwendet werden. Die Verwendung eines Netzes ist die humanste und effektivste Art, um Katzen zu fangen. Es ist wichtig, vor jedem Einsatz den Kontrollstab kurz zu untersuchen und sicherzustellen, dass Schlinge und Auslösemechanismen ordnungsgemäß funktionieren. Stellen Sie sicher, dass die Schlinge eine runde, statt tropfenähnliche Form behält, indem Sie die Stange auf einer flachen Oberfläche lagern oder eine Besenzange verwenden. Ersetzen Sie die Kabel alle 18-24 Monate im Rahmen der regelmäßigen Wartung.

1. Sich dem Tier nähern

Nähern Sie sich dem Hund langsam. Halten Sie die Kontrollstange hinter oder neben sich und lassen Sie die Kabelschlinge locker hängen. Nähern Sie sich niemals einem Hund während Sie den Kontrollposten hochhalten wie eine Waffe. Dies erschreckt das Tier und kann die Operation gefährden.



2. Schlinge anlegen

Schieben Sie die Schlinge mit beiden Händen sanft über den Kopf des Hundes, bis die Schlinge um den Hals des Tieres liegt. Ziehen Sie mit einer Hand an der Auslöseschnur, um die Schlinge zu straffen bis sie gut sitzt, aber nicht zu eng ist. Der Stab ist dazu gedacht, das Tier zu manövrieren. Es ist daher wichtig, den Stab niemals zu benutzen, um das Tier zu würgen oder es zur Unterwerfung zu zwingen.



3. Tier führen

Halten Sie beide Hände leicht auseinander, wenn Sie den Stab greifen. Sobald die Schlinge um den Hals des Tieres befestigt ist, stellen Sie sich neben den Hund und führen Sie das Tier langsam vorwärts. Die meisten Hunde laufen leicht vorwärts, wenn Sie in ihrem Sichtfeld bleiben. In einigen Fällen jedoch, kann auch das direkte Hinterherlaufen die Hunde dazu veranlassen, sich vorwärts zu bewegen.



4. Tiere beim Einladen nicht heben oder zerren

Ziehen, reißen, zerren oder heben Sie niemals einen Hund mit einer Kontrollstange. Da Hunde für den Transport oft in einen Lastwagen gebracht werden, ist es eine gute Idee, eine Rampe (ein Stück Sperrholz genügt) mitzubringen, um sie in einen Käfig zu führen. Lösen Sie dann einfach die Schlinge. Während Sie mit einer Hand die Käfigtür vorsichtig schließen, entfernen Sie mit der anderen Hand die Kontrollstange.



5. Schlinge anlegen bei Wildtieren

Es kann erforderlich sein, Wildtiere vorübergehend mit Hilfe des Kontrollstabs festzuhalten. Bei diesen Tieren sollte die Schlinge niemals ausschließlich um den Hals oder die Brust gelegt werden. Stattdessen sollte die Schlinge um den Hals und ein Vorderbein geschlungen werden. Das Tier sollte dann in der zuvor beschriebenen Weise geführt werden.

